

Jahresbericht des Präsidenten 2020

Amtsübergabe am 25. Januar 2020 im Restaurant Schützenhaus. Nachere chli z' lang gratnä GV bin ich müed aber zfriedä und mit emänä kratzigä Hals vom vielä Redä hei gangä.

Üsä nächscht Fasnächtlich Alass isch Gruppennüsseln in Ibach gsi. En tollä Alass, nach mim Bescheidenä abschniedä in Schwyz, hemmer zwei Ziele festgeleid. Ä dienigä Tag und nid letscht werdä. Beides hemmer mit Bravur erfüllt und nu äs schöns Erinneringspriisli übercho.

In Rickenbach isch es stürmisch zue und her gangä. Üsä Fahnenmonteur hed doppelti Arbeit gha wäg de Sabine. Dankä Marco das du schön zu üsnä Fähnä luegsch.

Am Mittwoch 19.2.2020 am Namitag hemmer Planmässig chönnä Ufbaü für den Schmudo dank vieler jungä, und routinierten Helfer. Äs isch schön gseh, das de Nachwuchs nid usstirbt.

20.2. 2020

Bi prächtigem Wetter hed ein sehr schönä, friedlichä Schmutziä Dunnstig in Rickenbach stattfuundä.

Mit 78 schön aleitä Maschraden hemmer dörfä 115 ältere Semester in Rickenbach und Umgebige gu z'buechä.

Z' Ufibrig hed dr Urs diä jünste Rickenbächleri dörfä kürä. Ä Margrith ist im Hinteriberg isch uf d Welt cho.

Im Restaurant Windstock simmer guet verköstigt wordä und au Rundi Kaffe möcht ich a derä Stell nu herzlich verdankä.

Dr Izug vo de Maschraden am Namitag hed einigermassen Pünklich gstartet und hed de gmüetlich Namitag iigütet, bii dem

wieder vili Räubergschichtä vo üsä Maschradä üsnä Gäscht uftisched wordä sind.

Am Abig bim Rotenfluegaudi hemmer au es paar nüüi Gsichter dörfä begrüessä und natürlich au sehr vili Stammgäst. Vielä Dank fürs erschieinä. Es isch ä sehr schöni und gmüetlichi Stimmig gsi und wemmer gwüst hätt, dass es für lang das letschtä görigä Fescht gsi isch, hättit mier all nu eis gnu.

Ufrumä isch wie gwöhnlich streng gsi, zwischendurä aber au lustig, wenn Putzegippä mit em Besä fascht im stah igschlafä isch.

Üsä treu Getränkeliieferant Strübygetränkehandel isch am Friitigvormittag sini Sacha wieder chu holä. Wer hätti denkt, dass er diä Festbänk und Getränkewagä mit Inhalt für langi Zii letscht mal vermietet hed.

A drä Stell, bitt ich um Understützig für üsi lheimischä Getränkehändler, denn sie hend sid fascht eim Jahr keini Fester und ganz wenigi Hochzitä chönnä duräführä. ÄS Proscht uf ä Bruno und sis Team. Hopp Schwyz.

Güdelmändig und Zischtig bin ich gu luegä wemmer andersch nüssled. Ich bi dr Meinig, dass mer mid de eignä Chind unbedingt dett a Fasnacht gaht, wo sie ufwachsid. I mim Fall isch das Steinä. Fasnacht in Steinä lauft wirklich ä chli anderscht als Rickenbach und inwüschet breicht es sogar a mier es paar Orange.

Am Güdelzischtigabig simmer de parad gstandä. Ä riesigi Rott vo zwee Maschgradä und eim Kind und üsem Maschgradä Vater simmer guet tarnt i de Rott uf ä Hauptplatz iimarschiert. Orangä gäbs denn unterm Bogä simmer informiert wordä. Zum Glück hend de Reto und ich nu chli süesses und Würscht mitgnuu, will Maschrädlä ohni Orangä isch nid schön. Wiit und breit keis Orangedepot underem Bogä und so hemmer mit emenä halbvollnä Chorb muessä dr Abig duräbringä. Vo Rickenbach

her bin ich mich nid gwöhnt, gitzig si mit Orange, will ich ja nid cha ablenkä mit perfektem nüsslä.

A dem Abig isch Corona nu wiit ä Weg gsi, mier sind gmüetlich bi fremdä Lüüt zuechä göcklet, hend plagiert und sind am 12 Uhr tatsächlich bim FÜR a de Fasnacht gu tschüss sägä.

Üses Helferässä isch z'mitzt im Lookdown agsetzt gsi und das hemmer müessä verschiebä uf umbestimmti Ziit. Das hemmer denn am 5. September nachägholt. Im Restaurant Ufibrig hemmer wie immer fein g'essä und trunkä. Dankä a allnä Helfer und a de Luzia für's organisierä. Leider hed sich Silvia und dä Kari entschlossä, Ihres Restaurant nümmä z'betriebä. Ich wett a derä Stell am Wirtepaar recht herzlich danke sägä für diä super zämä Arbeit im Namä vo de Fasnacht, aber au privat. Äs hett vieli schöni Stundä gäh bi üch i dä Beiz, sigs am Schmudomorgen oder au bim Z'mittagessä mit üsnä Maschradä und nid z,letscht das du dich bereit erklärt hesch, als Verkaufsstelle für üsi Malibüechli mitzmachä. Dankä.

Am 7. Mai 2020 hed üses Vorstandsmitglied Michi vo sinerä Steffanie äs Buebli gschenkt becho. Är sött denn bim Namä Jimmy Ohrä spitzä und öppä lehrä folgä. Ich wünschä üch bi derä Veranworignsvollä Ufgab vill Kraft und Erfolg, damit üsä Maschradänachwuchs gsicheret isch.

Üses ehemaligä Vorstandsmitglied Benno Bürgler und Jaqueline Lötscher hend Nachädopplet. Am 28. Juni hed Jaqueline en Nuria uf Welt bracht. Au a üch alles Gueti und vill Energie mit üchnä Chind. Geschenkübergabe

Wenn nüüs Läbä Gschenkt wird hett mer vill Freud. Anderscht gseht us, wenn mier öpper müend für immer la gaah. Au i dem Jahr hend das Angörigi müesse erläbä. Leider hend au das Jahr einigi müessä diä Welt verlaa. Es sind das:

Paul Steiner- Föhn ältester Rickenbächler
Magdalena Steiner
Karl Breu
RosaMaria Betschart- Lüönd
Rosmarie (Didi) Tschümperlin
Annemarie Bürgler
Fridlolin Ulrich
Paul Bürgler-Bürgler
Zeno Horat
Angela Schmidt
Paul Lichtsteiner
Anna Auf der Maur
Bruno Arnet

Allnä Angörigä mis Beileid und ich hoffä, ihr hend üch einigermassen würdig chönnä vo ihnä verabschiedä i derä nid sehr schönä Ziit.

Aufstehen um ihnen zu Gedenken

Under de Verstorbene heds es paar sehr gueti Gastgeber gah, wo üs Maschgradä sehr gern z'Bsuech gah hend. Ich hoffä, mier dörfid diä Lücke mit nüüä Jubilaare füllä, wenn au nid das Jahr.

Am 6. Juni hemmer wellä üsä Vorstandsusflug zämä mit üsnä Edelhälfer i Angriff näh.

Dr Lookdown isch durä gsi und äs hätt nu es paar Reglä gäh bezüglich Abstand. So hemmer beschlossä, üsä Usflug z'verschiebä. Üsi Vorstandsmitglieder sind villbeschäftigi Lüüt und so hemmer de Usflug uf ä 30. Oktober verschobä. Im Nachhinein ä schlechtä Entscheid, denn i derä Ziit isch Situation nu vill schlimmer wordä. Maskäpflicht für alli i de Gschäfte, isch ifüert wordä, Coronazahlä Schwyz sind höch gsi und spätestens nach em dritten Bier wärid diä Maskä irgendwo gsi, sicher aber nid im Gsicht. Darum hemmer üsä wohlverdienti Usflug leider au muessä absägä.

Nach es paar Sitzigä, diä erst nu verussä mit Abstand, diä zweit mit Maske und vielnä nüüä Festvorschriftä und diä dritt schliesslich Online isch klar wordä, das mir die üblich Fasnacht wirklich müend Beerdigä. Im Verlauf vo dem Video wemmer üch zeigä, was mier planet hend, damit üsi Fasnacht nid vergässe gad im Jahr 2021.

Üchä Präsident

Kari Föhn